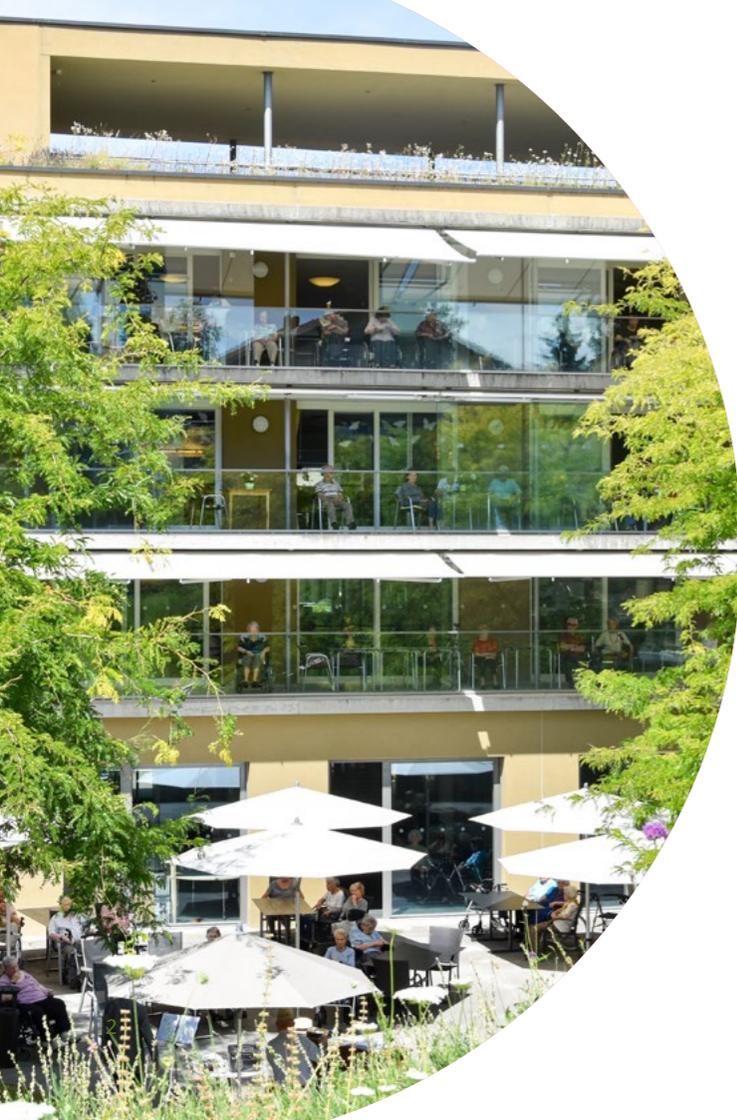


JAHRESBERICHT 2023





EDITORIAL

In der dynamischen Landschaft des Gesundheitswesens und der Langzeitpflege sind wir vor viele komplexe Herausforderungen gestellt, auch personelle Veränderungen sind unausweichlich. Im Jahr 2023 erlebte die Stiftung eine grosse Veränderung durch den Wechsel in der Geschäftsführung. Nach seiner langjährigen Tätigkeit als Geschäftsführer entschied sich Daniel Winzenried, eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. In der daraufhin stattfindenden Übergangsphase übernahm Denise Keller, seine bisherige Stellvertreterin und Leiterin Pflege und Betreuung, ad interim die Geschäftsführung.

Anfang November 2023 nahm Stefanie Kurz ihre neue Funktion als Geschäftsführerin der Stiftung Blumenrain auf. Gemeinsam mit dem Stiftungsrat wurden die strategischen Ziele und Schwerpunkte für die kommenden Jahre definiert, die den Weg für eine nachhaltige und bedürfnisorientierte Entwicklung der Stiftung Blumenrain weisen. Ein besonderes Augenmerk lag dabei auf der demografischen Entwicklung, die einen steigenden Bedarf an unseren Dienstleistungen prognostiziert.

Als integrierter Versorger in der Region sind wir stolz darauf, einen aktiven Beitrag zur Sicherstellung der Versorgung und zur Erfüllung der Bedürfnisse der Bevölkerung zu leisten. Den künftigen Herausforderungen begegnen wir mit Zuversicht und Entschlossenheit, getreu unserem Engagement für eine nachhaltige und bedarfsgerechte Unterstützung in unserer Region.

Im Namen des Stiftungsrats und der Geschäftsleitung danken wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr grosses Engagement, das sie täglich zum Wohle der uns anvertrauten Menschen erbringen. Unser Dank geht auch an unsere Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Unseren Partnern in der Versorgungsregion und den lokalen Behörden danken wir für die gute Zusammenarbeit.

Muriel Lavoine Cucinelli
Präsidentin Stiftungsrat



Stefanie Kurz
Geschäftsführung



AMBULANT

TEIL-
STATIONÄR

STATIONÄR

RÜCKBLICK

AUSBLICK





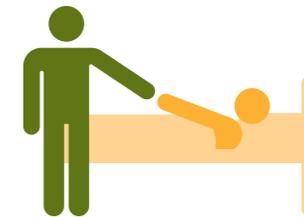
AMBULANT

Die Spitex Solothurnisches und Mittleres Leimental leistet einen grossen Beitrag, um den Klient/innen ein Leben in vertrauter Umgebung zu ermöglichen. Wir setzen uns für den Erhalt und die aktive Förderung von Selbständigkeit und Lebensqualität ein und unterstützen dabei Menschen jeden Alters in verschiedenen Lebenslagen mit unseren Dienstleistungen in den Bereichen Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft. Unsere Mitarbeitenden stehen das ganze Jahr für die Klient/innen im Einsatz und sind damit ein wichtiger Bestandteil der integrierten Versorgung.



TEILSTATIONÄR

Unsere Tages- und Nachtplätze ermöglichen einmalige oder regelmässige Kurzaufenthalte zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Die Tages- und Nachtstätte bietet in Kombination mit unseren ambulanten Angeboten eine Alternative zum Eintritt in ein Alters- und Pflegeheim. Dadurch können ältere Menschen möglichst lange in der vertrauten Wohnumgebung und im Kreis ihrer Angehörigen bleiben.



STATIONÄR

Der stationäre Bereich umfasst an den Standorten Therwil, Ettingen und Flüh insgesamt 171 Betten und bietet auch die Möglichkeit für Kurzaufenthalte. Die Bedürfnisse und Gewohnheiten unserer Bewohner/innen stehen im Vordergrund unserer aktivierenden und ganzheitlichen Pflege und Betreuung.

Nebst den Pflege- und Betreuungsleistungen liegt uns auch die kulinarische Verköstigung unserer Bewohner/innen sehr am Herzen.




69 MITARBEITENDE


6 IN AUSBILDUNG


524 KLIENT/INNEN

35'920 STUNDEN PFLEGE

10'593 STUNDEN HWL

14'863 MAHLZEITEN

AMBULANT

Selbstbestimmung entspricht einem elementaren Bedürfnis unserer heutigen Gesellschaft. Auch im fortgeschrittenen Alter ist es wichtig, möglichst eigenständig und unabhängig zu leben. Wir unterstützen und fördern dafür Menschen jeden Alters in verschiedenen Lebenslagen. Eine Spitex, die möglichst viele Bereiche abdeckt, kann die Dauer des Verbleibens im eigenen Zuhause deutlich verlängern. Die Spitex Solothurnisches und Mittleres Leimental steht dafür im Einzugsgebiet von rund 34'000 Einwohner/innen täglich im Einsatz. Damit sind wir ein wichtiger Bestandteil der integrierten Versorgung im Leimental.

In einem persönlichen Gespräch prüfen wir die Bedürfnisse der Klient/innen und erstellen darauf basierend einen individuellen Einsatzplan in den Bereichen Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft. Nebst der Grund- und Behandlungspflege (Körperpflege, medizinische Behandlungen etc.) unterstützen wir Menschen ebenfalls bei psychiatrischen Erkrankungen und in Krisensituationen. Um eine ganzheitliche und kundenorientierte Pflege zu gewährleisten, arbeiten wir mit verschiedenen Partnerorganisationen und Anlaufstellen zusammen. Sie ergänzen und unterstützen unsere Dienstleistungen. Diese Zusammenarbeit richtet sich nach den Wünschen und den Bedürfnissen der Klient/innen und ihren Angehörigen.

Das Grundangebot der allgemeinen Hauswirtschaft wird bedarfsorientiert erbracht und setzt dort an, wo entsprechende Hilfe notwendig ist. Auf Wunsch können zusätzliche Leistungen der Hauswirtschaft **EXTRA** bezogen werden. Bei Interesse bieten wir auch einen Mahlzeitendienst an.

Tag für Tag begegnen die Mitarbeitenden der Spitex Menschen mit vielfältigen Geschichten und unterschiedlichen Bedürfnissen. Sie erfahren dabei viel Dankbarkeit und Zuspruch. Mit viel Empathie, Wissen, Flexibilität und Freude an der Arbeit unterstützen sie die Klient/innen zu Hause, wenn es ohne fremde Hilfe nicht mehr geht.



4 MITARBEITENDE



893 GÄSTETAGE

TEILSTATIONÄR

Mit der Senioren Tages- und Nachtstätte wird die Versorgungspalette im mittleren und solothurnischen Leimental erweitert. In Kombination mit unseren ambulanten Dienstleistungen bietet die Tages- und Nachtstätte eine Alternative zum Eintritt in ein Alters- und Pflegeheim. Pflegenden Angehörigen wird durch dieses Angebot die nötige Entlastung geboten, damit sie ihre eigene Tagesstruktur aufrechterhalten können. Den Einwohner/innen der auftraggebenden Gemeinden Biel-Benken, Bottmingen, Burg im Leimental, Ettingen, Oberwil und Therwil wird damit ein weiteres Entlastungsangebot in der Versorgungsregion zugänglich

gemacht. Unsere teilstationäre Dienstleistung steht auch Senior/innen aus den umliegenden Gemeinden zur Verfügung.

Die Erhaltung und Förderung der Alltagsbewältigung und Lebensqualität sind Schwerpunkte bei der Betreuung in der Tages- und Nachtstätte. Den Mitarbeitenden ist es ein grosses Anliegen, dass sich die Gäste geborgen fühlen, Kontakte zu anderen Senior/innen knüpfen und einen abwechslungsreichen Tag verbringen können. Neben verschiedenen Gruppenaktivitäten können die Gäste auch individuellen, auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Beschäftigungen nachgehen.

Durch die Nähe zur Pflegewohnung wird der Austausch zwischen den Gästen und Bewohner/innen gefördert und es können gemeinsame Aktivitäten durchgeführt werden. Auch aus organisatorischer Sicht bietet die gemeinsame Infrastruktur viele Vorteile, so zum Beispiel durch die übergreifende Nachtbetreuung.



203

MITARBEITENDE



23

IN AUSBILDUNG



171

VERFÜGBARE
BETTEN



5.7

DURCHSCHNITTLICHE
PFLEGESTUFE

99.25%

AUSLASTUNG

STATIONÄR

Der Eintritt in ein Alters- und Pflegeheim wird erst dann notwendig, wenn der Aufenthalt in den eigenen vier Wänden nicht mehr mit Unterstützung aus dem ambulanten oder teilstationären Bereich zu bewältigen ist. Dieser Schritt bedeutet für alle Betroffenen einen einschneidenden Meilenstein im Lebenslauf. Wir kennen die emotionalen Belastungen und Unsicherheiten von neueintretenden Senior/innen sowie ihren Angehörigen. Unser Ziel ist es, alle Beteiligten vor, während und nach diesem Schritt ihren Bedürfnissen und Anliegen entsprechend zu unterstützen.

Der stationäre Bereich umfasst an den Standorten Therwil, Ettingen und Flüh insgesamt 171 Betten. An allen Standorten sind die Zimmer auf die Bedürfnisse und Vorlieben der Bewohner/innen abgestimmt. Wir engagieren uns für unsere Bewohner/innen und setzen alles daran, ihnen nach deren Bedürfnis, die Lebensqualität zu erhalten und zu fördern. Menschen mit Demenz begleiten wir aktiv und zeigen ihnen sowie ihren Angehörigen Wege auf, mit der persönlichen Situation umzugehen.

Bei allen unseren Handlungen versuchen wir, das Umfeld der Bewohner/innen bestmöglich miteinzubeziehen. Offenheit, Transparenz und Selbstbestimmung prägen

unseren Alltag. Neben hochstehender Pflege und Betreuung und verschiedenen Pensionsleistungen erwartet die Bewohner/innen ein abwechslungsreiches und vielfältiges Freizeitprogramm. Die Garten- oder Aussensitzplätze der verschiedenen Standorte laden bei schönem Wetter zum draussen Verweilen ein. Die Altersstruktur der Bevölkerung in der Schweiz wird sich in den kommenden Jahren weiterhin verändern und damit verbunden wird sich der Bedarf an Alters- und Pflegeheimplätzen in den nächsten Jahren erhöhen. Mit dem integrierten Angebot und unseren motivierten und engagierten Mitarbeitenden wird es gelingen, diese demografische Herausforderung gestärkt und zuversichtlich zu meistern.



RÜCKBLICK

VERÄNDERUNG DER BEDÜRFNISSE

In der Langzeitpflege sind geteilte Dienste weit verbreitet und je länger wie mehr auch für die Generation Z nicht sehr attraktiv. Als aufgeschlossene Arbeitgeberin haben wir das Bedürfnis unserer Mitarbeitenden zur Reduktion von geteilten Diensten erkannt und nach Möglichkeiten gesucht, die Dienststruktur zu verbessern. Gleichzeitig haben wir im Austausch mit Bewohner/innen sowie Angehörigen den Eindruck nach einem wachsenden Wunsch nach einer aktiveren und abwechslungsreicheren Alltagsgestaltung auf den Abteilungen wahrgenommen. Diese beiden Anliegen haben uns dazu veranlasst, die Arbeitszeiten im Einklang mit den Präferenzen unserer Mitarbeitenden anzupassen und die dadurch stärkere Präsenz am Nachmittag für eine intensivere Betreuung der Bewohner/innen am Nachmittag genutzt. Zusätzlich zur Einführung der integrativen Alltagsgestaltung wurden am Standort Therwil die Aufenthaltsbereiche umgestaltet, um eine noch angenehmere Atmosphäre zu schaffen.

ERWEITERUNG EINSATZZEITEN SPITEX

Aufgrund der Rückmeldungen seitens unserer Spitex-Klient/innen, die den Wunsch geäußert haben, ihre Abendgestaltung flexibler zu gestalten und insbesondere Wert auf ein späteres Zubettgehen legen, haben wir im vergangenen Jahr Veränderungen vorgenommen, um per 2024 unsere Dienstzeiten anzupassen. Damit ist es uns nun möglich, Einsätze bei den Klient/innen bis 22 Uhr durchzuführen. Diese Anpassung spielt eine entscheidende Rolle dabei, eine massgeschneiderte Pflege und Betreuung zu gewährleisten, die den individuellen Lebensgewohnheiten unserer Klient/innen vollständig gerecht wird.





AUSBILDUNG

Unsere Investition in die Ausbildung gilt als Schlüssel für die Zukunft. Es ist uns ein grosses Anliegen, motivierten jungen Menschen den beruflichen Einstieg zu ermöglichen und Menschen jeden Alters die Gelegenheit zur kontinuierlichen Weiterbildung zu bieten. Auch im Jahr 2023 sind wir stolz auf unsere Auszubildenden und teilen mit Begeisterung die folgenden Zahlen.

Berufe	Abschluss im 2023	Start im 2023
Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA	1	0
Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ	4	6
Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ mit BM	0	1
Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ NHB	1	3
Pflegefachfrau/-mann HF	2	2
Kauffrau/-mann EFZ	1	2
Aktivierungsfachfrau/-mann HF	1	1
Total	10	15

STIFTUNGSRECHNUNG

Bilanz	2023	2022	Abweichung
Umlaufvermögen	5'218'185	4'661'614	556'571
Anlagevermögen	21'855'441	22'610'651	-755'210
Aktiven	27'073'626	27'272'265	-198'639
Kurzfristiges Fremdkapital	2'722'902	2'675'786	47'116
Langfristiges Fremdkapital	22'064'637	22'875'293	-810'656
Zweckgebundene Fondskapitalien	547'993	560'946	-12'953
Eigenkapital	1'738'094	1'160'240	577'854
Passiven	27'073'626	27'272'265	-198'639

Erfolgsrechnung	2023	2022	Abweichung
Betriebsertrag	26'512'189	24'777'095	1'735'094
Betriebsaufwand	26'875'615	25'436'602	1'439'013
Betriebsergebnis	-363'427	-659'507	296'080
Ausserordentlicher Ertrag	407'281	751'484	-344'203
Jahresergebnis	43'854	91'977	-48'123

alle Zahlen in CHF



ZIMMER NORD

TAG	103	104	105	150	151	152	161	162
103	●	●	●	●	●	●	●	●
109	●	●	●	●	●	●	●	●
114	●	●	●	●	●	●	●	●
119	●	●	●	●	●	●	●	●
120	●	●	●	●	●	●	●	●
155	●	●	●	●	●	●	●	●
163	●	●	●	●	●	●	●	●
164	●	●	●	●	●	●	●	●
165	●	●	●	●	●	●	●	●
166	●	●	●	●	●	●	●	●
167	●	●	●	●	●	●	●	●
168	●	●	●	●	●	●	●	●

Notizen

- Handhygiene
- Wundversorgung
- Medikation
- Blutentnahme
- ... (and other medical notes)

Gilbreyer

10.01.2020

10.01.2020

10.01.2020

10.01.2020

10.01.2020



ZIMMER NORD

	104	105	154	162	167	170.2	160
104	●	●	●	●	●	●	●
109	●	●	●	●	●	●	●
110	●	●	●	●	●	●	●
115	●	●	●	●	●	●	●
120	●	●	●	●	●	●	●

MITARBEITER

	NORD	SÜD
1	1	1
2	1	1
3	3	3
4	1	3
5	3	1
6	2	4
7	1	2
8		
9		
10		
11		
12		



AUSBLICK

Die Gesellschaft steht vor bedeutenden und komplexen Herausforderungen. Die Anzahl der betagten, pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen wird in den nächsten Jahren weiter stark ansteigen. Wir alle sind aufgefordert, gemeinsam sinnvolle und wirksame Lösungen zu finden, um eine würdevolle, menschliche und qualitativ hochstehende Versorgung zu gewährleisten. Wir setzen in der Stiftung Blumenrain auf neue und innovative Ideen, interne optimal ausgerichtete Weiterbildungs- und Förderprogramme, um unsere Mitarbeitenden konsequent zu befähigen und so auch neue Fachkräfte gewinnen zu können.

In den kommenden Jahren werden wir uns ganz stark auf die Entwicklung des bedarfszentrierten Managements (BZM) konzentrieren. Das Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung hilft uns dabei, unser Denken und Handeln stets zu reflektieren und unsere Prozesse

wirksam und gezielt an neue Anforderungen anpassen zu können. Durch den ganzheitlichen Ansatz (3-in-1) ambulant, teilstationär und stationär und dem konzentrierten Ansatz des bedarfszentrierten Managements, dem konsequenten Einbezug unserer anvertrauten Menschen und deren Angehörigen, sind wir sehr zuversichtlich, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern und gemeinsam mit unseren engagierten Mitarbeitenden und Partnern eine bedeutende Rolle in der Alterspflege und -betreuung weiter einnehmen zu können.



KONTAKT

STIFTUNG BLUMENRAIN

Baslerstrasse 10

4106 Therwil

T 061 725 55 55

info@blumenrain.ch

www.blumenrain.ch